

Mitteilung

für die Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg am 13.03.2025

Thema:

Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Ausländer am Standort Wertherstr. 444

Mitteilung:

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der nach Deutschland geflüchteten unbegleiteten minderjährigen Ausländer (UMA) wieder gestiegen. In der Folge sind viele junge Geflüchtete auch nach Bielefeld gekommen. Die Stadt Bielefeld ist momentan verpflichtet, ca. 210 UMA aufzunehmen, die auch in Bielefeld verbleiben. Aktuell werden die jungen Menschen u.a. in den ehemaligen Gebäuden der Tieplatzschule, des Kolpinghauses und des Handwerkbildungszentrums betreut. Ein Teil der Immobilien kann nur zeitlich begrenzt genutzt werden. Daher wird seitens der Verwaltung frühzeitig nach alternativen Möglichkeiten gesucht.

Seit Sommer letzten Jahres ist die Verwaltung mit dem Träger Junge Welten OWL GmbH - vertreten durch Herrn Baysal - im Gespräch. Herr Baysal ist dem Jugendamt als verlässlicher Anbieter von Leistungen im Bereich der Erzieherischen Hilfen bekannt. Herr Baysal beabsichtigt ein Angebot für eine Gruppe von bis zu zehn minderjährigen Geflüchteten anzubieten. Das Gebäude Wertherstr. 444 wurde zu diesem Zweck von Herrn Baysal angemietet. Zuvor wurde die Immobilie als Arztpraxis bzw. Wohnhaus genutzt und stand seit geraumer Zeit leer. Herr Baysal hat inzwischen die notwendigen Umbauarbeiten veranlasst, die kurz vor dem Abschluss stehen. Aktuell laufen noch die Abnahmen und Genehmigungen des Bauamtes. Ein konkreter Bezugstermin steht noch nicht fest.

Die neue Einrichtung der Junge Welten GmbH an der Wertherstr. 444 richtet sich an männliche unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Alter von 14 bis 18 Jahren und wird das bereits bestehende Angebot ergänzen. Ziel ist es, die Jugendlichen dabei zu begleiten, vollumfänglich am gesellschaftlichen Leben in Deutschland teilzuhaben und insbesondere die Schul- bzw. Berufsentwicklung zu fördern. Längerfristig soll die Einrichtung auch für Jugendliche ohne Fluchterfahrung geöffnet werden, um die Integration der jungen Menschen zu verbessern.

Die Erstaufnahme der neu nach Bielefeld kommenden UMA wird weiterhin in den Räumen der ehemaligen Tieplatzschule in Heepen erfolgen. Ein Umzug in die Wertherstr. 444 erfolgt erst nach einer ersten Zeit des Ankommens in Bielefeld. Daher sollen in der Wertherstr. 444 in der Regel junge Menschen untergebracht werden, die bereits etwas länger in Bielefeld leben, schon die Schule besuchen und auch bereits an Sprachförderangeboten teilgenommen haben. Die Betreuung in der Wertherstr. 444 wird durch die Junge Welten OWL GmbH rund um die Uhr gewährleistet und ist mit dem Jugendamt abgestimmt.

Die Unterbringung an den bisherigen Standorten hat nach Einschätzung der Verwaltung nur zu wenigen Problemen im Wohnumfeld geführt, weshalb die Verwaltung zuversichtlich ist, dass dies auch an der Wertherstr. der Fall sein wird, zumal das Haus mit max. 10 Plätzen deutlich kleiner ist als die anderen Einrichtungen.

Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter